

# Umwelterklärung 2023

UDB

ZUVERLÄSSIG
SAUBER
NACHHALTIG

Umweltdienst Burgenland GmbH





# Inhalt

Vorwort	3
Über uns	4
Beschreibung des Unternehmens	5
Organigramm Konzern	5
Organigramm Umweltdienst Burgenland GmbH	6
Standorte	6
Leitbild und Umweltpolitik	8
Wir sorgen für ein sauberes Burgenland	8
Wir orientieren uns an den Wünschen unserer Kunden	8
Regionale Partnerschaften sind uns wichtig	8
Wir entwickeln uns ständig weiter	8
Wir arbeiten als Team	8
Rechtsvorschriften	9
Umweltmanagementsystem	9
Umweltkennzahlen/Leistungsindikatoren	10
Emissionen	12
Bezugsgrößen	12
Input/Output Bilanz	13
MBA-Stoffströme	14
Stoffströme - Wertstoffe aus der getrennten Sammlung	15
Bilanz realisierte Projekte	16
Umweltaspekte	18
Umweltziele	20
Zertifikate	21
Gültigkeitserklärung	22
Haben Sie Fragen?	23



#### Vorwort

Als Teil der Gesellschaft sehen wir es als unsere Verpflichtung unseren aktiven Beitrag im Sinne der Umwelt, Nachhaltigkeit und sozialen Verantwortung zu übernehmen und uns kontinuierlich zu verbessern.

Damit wir dieses Handeln nach außen auch qualifiziert darstellen können, hat sich die Umweltdienst Burgenland GmbH, kurz UDB, bereits 2002 freiwillig dazu entschieden ein Managementsystem einzuführen. In der Zwischenzeit führen wir ein integriertes Managementsystem und sind in den Bereichen Qualität ISO 9001, Umwelt ISO 14001, Entsorgungsfachbetrieb (RAEF) und EMAS in den jeweils gültigen Fassungen zertifiziert.

Mit der Umwelterklärung 2023 geben wir Einblick in unser Umweltmanagementsystem, die verschiedenen Aspekte, Maßnahmen und Ziele, die wir gemeinsam erreicht haben und noch erreichen wollen.

#### Oberpullendorf, 24.04.2023



Mag. Markus Szelinger e.h. Geschäftsführer

DI Rudolf Haider e.h. Geschäftsführer



#### Über uns

Die Umweltdienst Burgenland GmbH ist 100-prozentige Tochter des Burgenländischen Müllverbandes und hat als Kernaufgabe die fachgerechte Entsorgung flächendeckend im Burgenland zu gewährleisten.

Ein Fuhrpark von rund 150 Fahrzeugen und Arbeitsmaschinen und rund 280 qualifizierten Mitarbeiter\*innen verteilt auf fünf Standorte sind ein wesentlicher Faktor, um die Entsorgungsleistungen termingerecht und unter Einhaltung aller gesetzlichen Anforderungen täglich zu meistern.

Der UDB ist jedoch nicht nur Entsorger, sondern im Sinne von Rohstoffen auch Versorger. Wir sammeln die verschiedensten Qualitäten an Altmetallen und führen diese wieder dem Kreislauf zu, wir separieren Ersatzbrennstoffe, welche zur Energiegewinnung genutzt werden und erzeugen aus Sonnenenergie elektrischen Strom den wir vor Ort nutzen. Kurzum, wir leben Kreislaufwirtschaft: als zertifizierter Entsorger mit dem ständigen Anspruch der kontinuierlichen Verbesserung versuchen wir so viele Altstoffe als möglich in den Recyclingprozess zurückzuführen und damit Ressourcen, Umwelt und Klima zu schonen.

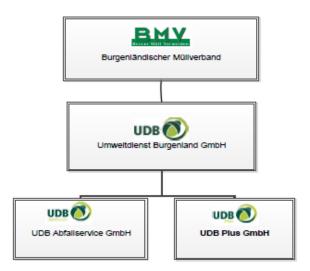




#### Beschreibung des Unternehmens

	Umweltdienst Burgenland GmbH		
Firmen	UDB Abfallservice GmbH (100%-Tochter)		
	UDB Plus GmbH (100%-Tochter)		
Sitz/Zentrale	Rottwiese 65		
Sitz/Zeritrale	7350 Oberpullendorf		
Geschäftsführung	Mag. Markus Szelinger, DI Rudolf Haider		
Firmenbuchnummer	FN 160985v		
UID-Nummer	ATU 162 55 004		
NACE-Code	E38		
Mitarbeiter*innen (Stand 12/22)	277		

#### **Organigramm Konzern**



#### Wesentliche Aufgaben der Tochterunternehmen:

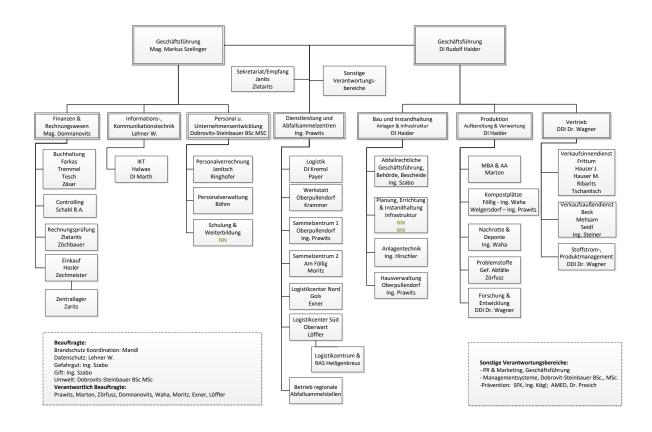
- UDB Abfallservice GmbH betreibt die Abfallsplittinganlage in Oberpullendorf
- UDB Plus GmbH betreut den Ressourcenpark und regionalen Abfallsammelstellen

#### Systemgrenze:

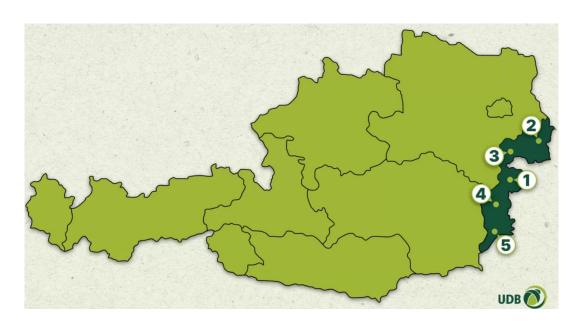
Der Burgenländische Müllverband ist nicht Gegenstand dieser Umwelterklärung, er ist selbst EMAS validiert.



# **Organigramm Umweltdienst Burgenland GmbH**



#### Standorte





1 UDB Zentrale Sammel	zentrum Oberpullendorf, Abfallsplittinganlage AA/MBA
	Sammelgebiet Bezirk Oberpullendorf
	Sammeln und/oder Übernahme von gefährlichen/nicht
Rottwiese 65	gefährlichen Abfällen
7350 Oberpullendorf	Sortieren von nicht gefährlichen Abfällen
Tel: 02612/42120	Zwischenlagerung von gefährlichen/nicht gefährlichen Abfällen
E-Mail: office@udb.at	Befördern von gefährlichen/nicht gefährlichen Abfällen
	Mech. biologische Behandlung von nicht gefährlichen Abfällen
	Abfallsammelzentrum Oberpullendorf
2 UDB-Sammelzentrum C	Bols
	Sammelgebiet Bezirk Neusiedl
Hochäcker 2	Sammeln und/oder Übernahme von gefährlichen/nicht
7111 Gols	gefährlichen Abfällen
Tel: 02173/2220	Sortieren von nicht gefährlichen Abfällen
E-Mail:	Zwischenlagerung von gefährlichen/nicht gefährlichen Abfällen
gols.sammelzentrum@udb.at	Befördern von gefährlichen/nicht gefährlichen Abfällen
	Abfallsammelzentrum Gols
3 UDB Sammelzentrum G	Broßhöflein, Deponie Nord¹,Kompostplatz
A F::::: 0	Sammelgebiet Bezirke Eisenstadt und Mattersburg
Am Föllig 3	Sammeln und/oder Übernahme von nicht gefährlichen Abfällen
7051 Großhöflein	Sortieren und Zwischenlagerung von nicht gefährlichen Abfällen
Tel: 02688/72102 E-Mail:	Deponieren von nicht gefährlichen Abfällen
foellig.samelzentrum@udb.at	Biologische Behandlung von nicht gefährlichen Abfällen
roellig.sameizentrum & dub.at	Kompostplatz Föllig
4 UDB Sammelzentrum C	Derwart Kompostplatz Welgersdorf
	Sammelgebiet Bezirk Oberwart, Güssing
	Sammeln und/oder Übernahme von gefährlichen/nicht
Umweltstraße 1	gefährlichen Abfällen
7400 Oberwart	Sortieren von nicht gefährlichen Abfällen
Tel: 03352/38457	Zwischenlagerung von gefährlichen/nicht gefährlichen Abfällen
E-Mail:	Befördern von gefährlichen/nicht gefährlichen Abfällen
oberwart.sammelzentrum@udb.at	Biologische Behandlung von nicht gefährlichen Abfällen =>
	Kompostplatz Welgersdorf
	Abfallsammelzentrum Oberwart
5 UDB Heiligenkreuz Um	ladestation, Ressourcenpark
	Sammelgebiet Bezirk Jennersdorf
Industriegelände 8	Sammeln von nicht gefährlichen Abfällen
7561 Heiligenkreuz	Zwischenlagerung von nicht gefährlichen Abfällen
Tel: 02612/42120-950	Befördern von nicht gefährlichen Abfällen
E-Mail: waagehk@udb.at	Ressourcenpark Heiligenkreuz
E-Mail: waagehk@udb.at	<ul><li>Ressourcenpark Heiligenkreuz</li><li>Sammeln und Zwischenlagerung von gefährlichen/nicht gefährlichen</li></ul>

<sup>1</sup> Die Deponie Nord wird von der Umweltdienst Burgenland GmbH operativ betrieben, steht im Eigentum des Burgenländischen Müllverbandes und ist Gegenstand einer eigenen EMAS-Validierung.

#### UDB WAR BLOOK MACHINETTO

#### Leitbild und Umweltpolitik

#### Wir sorgen für ein sauberes Burgenland

Die Umweltdienst Burgenland GmbH (UDB) ist ein modernes Dienstleistungsunternehmen in der Abfallund Ressourcenwirtschaft. Als 100% Tochterunternehmen des burgenländischen Müllverbandes (BMV) ist UDB mit der Durchführung der operativen Aufgaben des Verbandes, wie der Sammlung und Verwertung der burgenländischen Haushaltsabfälle, betraut. Darüber hinaus ist UDB als ein im Wettbewerb stehendes, erfolgs- und marktorientiertes Unternehmen im Gewerbe- und Industriesegment tätig. "Zuverlässig, sauber, nachhaltig und effizient" zu arbeiten sind nicht bloß Schlagworte, sondern stellen die Grundlage für unser Handeln dar.

#### Wir orientieren uns an den Wünschen unserer Kunden

Wir sind bestrebt unsere Dienstleistungen mit hoher Qualität, flexibel und kostengünstig anzubieten. Die Bewertung unserer Leistungen erfolgt primär durch unsere Kunden. Es zählt daher nicht, was wir für gut oder sinnvoll halten, sondern, ob unsere Kunden mit der Dienstleistung zufrieden sind. Wir nehmen die Wünsche und Belange aller Stakeholder (Kunde, Anrainer, Eigentümer, Behörde oder Mitarbeiter) ernst und stehen in ständigem Austausch mit ihnen. Dazu benutzen wir diverse Kommunikationsmittel (Internet, Apps), ebenso wie den direkten, persönlichen Kontakt.

#### Regionale Partnerschaften sind uns wichtig

Das Verhältnis zu unseren Partnern, Lieferanten und Subunternehmen ist uns wichtig und basiert auf der Umsetzung unserer Qualitäts- und Umweltanforderungen. Wir streben langfristige, stabile und regionale Partnerschaften an, da wir diese als Möglichkeit sehen Wertschöpfung, Beschäftigung und Einkommen im ländlichen Raum zu festigen und so gleichzeitig die Kundenstruktur für unser Unternehmen zu stärken.

#### Wir entwickeln uns ständig weiter

Unsere Unternehmensgruppe ist ökologisch und ökonomisch zukunftsweisend im Segment "nachhaltige Material- und Ressourcenbewirtschaftung" zum Wohle der Bevölkerung im Burgenland tätig. Qualitäts- und Umweltmanagement bedeutet für uns ständige Verbesserung und vorbeugende Fehlervermeidung. Treten Fehler dennoch auf, sorgen wir für Wiedergutmachung und lernen daraus. Wir erfassen regelmäßig die Umweltauswirkungen unserer Tätigkeit, erkennen verbesserungsfähige Elemente und daraus konkrete Ziele sowie die notwendigen Maßnahmen. Dabei stellt die Einhaltung der relevanten Rechtsvorschriften eine eindeutige Mindestverpflichtung dar.

Wir verfolgen eine nachhaltige und zukunftsorientiere Investitionspolitik, basierend darauf, Bewährtes zu erhalten und zu verbessern. Aus Innovation, neuen Technologien und Veränderungen, versuchen wird Chancen abzuleiten und stehen ihnen grundsätzlich aufgeschlossen gegenüber.

#### Wir arbeiten als Team

Mitarbeiter sind die Basis des Unternehmenserfolges. Daher legen wir großen Wert auf gesunde, zufriedene und motivierte Mitarbeiter\*innen mit hoher Teamorientierung, die ihre eigenen Kompetenzen und Stärken zum Wohle des Unternehmens einsetzen und sich gegenseitig ergänzen. Ein angenehmes Arbeitsklima, langjährige Zusammenarbeit, einheitliches Auftreten und ein wertschätzendes Miteinander bilden dafür die Grundlage. Laufende Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen, gesundheitliche Förderung sowie soziale Angebote (Altersteilzeit, Solidaritätsmodell, etc.) sind Teil unserer Unternehmenskultur. Gerne greifen wir auf die berufliche Erfahrung von älteren Mitarbeitern\*innen zurück. Die Weitergabe von Erfahrung und Wissen zwischen Älteren und Jüngeren hat in unserem Unternehmen lange Tradition und einen hohen Stellenwert.



#### Rechtsvorschriften

Relevanten Rechtsvorschriften und Bescheidauflagen werden im Legal-Care-Rechtspflichtenverwaltungssystem verwaltet. Zur Anwendung bzw. Einhaltung der jeweils geltenden, materienrechtlichen Vorschriften werden folgende Behelfe/Tools verwendet:

Rechtsinformationssystem RIS	Aktuelle Kodizes in div. Rechtsgebieten
Div. Gesetzeskommentare bzw. Erläuterungen	Seminare, Fachtagungen
Newsletter Bundeskanzleramt	Newsletter KEC-LexNews
Newsletter VOEB, VOEA und ÖWAV	Newsletter WKO

Anhand dieser Behelfe wird sichergestellt, dass die aktuelle Fassung der jeweiligen Vorschriften verwendet wird. Der Besuch von Seminaren und Fachtagungen (z.B. ÖWAV-Umweltrechtsseminare, VOEB-Seminare, VOEA-Arbeitskreis, Seminare der Wirtschaftskammer, etc.) und die damit verbundene Beachtung der aktuellen Rechtsentwicklungen/Gesetzesvorhaben sowie nicht zuletzt die internen und externen Audits und die regelmäßigen Überprüfungen der zuständigen Behörden betreffend der Einhaltung der Bescheidauflagen runden die Einhaltung der aktuellen Vorschriften ab.

Die Berücksichtigung der Bestimmungen im Bereich des ArbeitnehmerInnenschutzgesetzes wird durch die Beratung von externen Präventivkräften, Sicherheitsfachkräften und der Arbeitsmedizinerin, gewährleistet.

#### Umweltmanagementsystem

Der UDB führt ein integriertes Managementsystem (IMS), das Qualität ISO 9001, Umwelt ISO 14001, EMAS und die Anforderungen des Entsorgungsfachbetriebes (RAEF) umfasst.

Das Integrierte Managementsystem fasst Methoden und Instrumente zur Einhaltung von Anforderungen aus verschiedenen Bereichen in einer einheitlichen Struktur zusammen, schafft dadurch Synergien und eine höhere Akzeptanz. Im Intranet sind alle Prozesse, Abläufe bis zu den Dokumenten hinterlegt und für jede Mitarbeiter\*in zugänglich.

Ziel ist die kontinuierliche Verbesserung in den Bereichen:

- Verbesserung bei der Ressourcennutzung
- Optimierung von Energieeinsatz
- o Reduktion von Emissionen, Wasser, Energie, Abfall
- Nachhaltige Beschaffung
- Bewusstseinsbildung

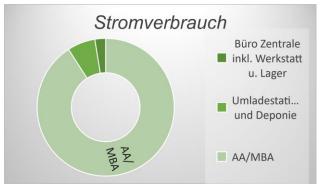
Die Umweltmanagementpraktiken in den branchenspezifischen Referenzdokumenten gemäß Artikel 46 finden auf Grund der Kompetenzverteilung mit der Muttergesellschaft BMV beim UDB im Rahmen ihrer Möglichkeiten, im Bereich Beschaffung Fuhrpark, Anwendung.



#### Umweltkennzahlen/Leistungsindikatoren

#### Stromverbrauch [kWh]

- Bezug 100% Ökostrom aus Österreich
- Stromproduktion zu Stromverbrauch aus dem Netz 31,10 %
- Einspeisung zu Stromverbrauch aus dem Netz 21,70 %



	absolut		Kernindikatoren				
Stromverbrauch [kWh]	2020	2021	2022	Einheit	2020	2021	2022
AA/MBA Anlage	3.129.100	3.147.010	3.128.730	kWh/t Output MBA	47,11	46,77	51,79
Umladestationen und Deponie	218.622	260.693	256.668	kWh/Mitarbeiter	1.317,00	1.515,6	1.443,9
Büro Zentrale inkl. Werkstatt, Lager	110.260	87.245	87.614	kWh/Mitarbeiter	1.901,03	1.478,71	1 537,09
Gesamter Stromverbrauch:	3.472.395	3.545.830	3.473.012				

Laufender Ausbau der eigenen Photovoltaikanlagen

#### Wasser [m<sup>3</sup>]

- Trinkwasseranteil am Wasserverbrauch beträgt 40,39%
- Abwasser gelangt in die jeweilige öffentliche Kanalisation



	absolut			Kernindikatoren				
Wa <b>sserverbrauch</b> [m³]	2020	2021	2022	Einheit	2020	2021	2022	
Brauchwasser	18.459	14.900	10 822	m³/t Output MBA	0,28	0,22	0,18	
Trinkwasser	6.264	5.798	7.333	m³/t Output gesamt	0,03	0,03	0,04	
Abwasser	25.335	23.309	15 959	m³/t Output gesamt	0,107	0,113	0,08	

### Energieeffizienz Wärme [kWh]

	absolut			Kernindikatoren			
Energieeffizienz Wärme [kWh]	2020	2021	2022	Einheit	2020	2021	2022
Erdgas	91.802	103.504	40.445 <sup>2</sup>	kWh/Mitarbeiter Oberpullendorf <sup>3</sup>	1.055,20	1.189,70	2 128,68
Fernwärme	514.000	424.000	481.000	kWh/Mitarbeiter Oberpullendorf	8.862,07	7.186,44	8.438,60

 $<sup>^2</sup>$  Mit dem Neubau des Bürogebäudes Großhöflein gibt es kein Flüssiggas mehr.

 $<sup>^{3}</sup>$  Mitarbeiteranzahl Erdgas bzw. Fernwärme unterschiedlich, siehe Bezugsgröße



#### Materialeffizienz

Der UDB ist ein Dienstleistungsunternehmen. Nicht aussagekräftige Indikatoren wurden daher nicht berücksichtigt.

#### Abfallwirtschaft [kg]

		Kernindikatoren					
Abfallaufkommen [kg]	2020	2021	2022	Einheit	2020	2021	2022
Nicht gef. Abfälle	13.436	12.290	11.818	kg/Mitarbeiter gesamt	47,31	43,27	39,92
Gefährliche Abfälle	59.650	55.833	38.820	kg/Mitarbeiter gesamt	210,04	196,59	131,15

Der Anfall an Restmüll und Papier ist die relevante Größe im Bereich nicht gefährlicher Abfälle. Gefährliche Abfälle stammen aus den hauseigenen Werkstätten und den 13 Mineralölabscheidern.

#### Flächenverbrauch [m²]

	absolut		Kernindikatoren				
Flächenverbrauch [m²]	2020	2021	2022	Einheit	2020	2021	2022
Grundstücksgröße ohne Deponie	295.738	295.738	295.738				
Grünfläche	146.295	143.256	139.982	% der Gesamtfläche	49,47	48,44	47,33

Verringerung der Grünflächen durch Aus- und Umbau am Standort Großhöflein

Grünflächen werden mit regionalen Gehölzen, Bäumen, Obstbäumen und Sträuchern etc., bepflanzt.





#### Emissionen

Emissionen MBA	2022	Grenzwert Bescheid
Gesamtkohlenstoff	20 mg/Nm³	40
Stickstoffoxide	< 11 NO 2 mg/Nm³	150
Ammoniak	3,7 mg/Nm³	20
Gesamtstaub	< 0,5 mg/Nm <sup>3</sup>	5
Geruchsstoffe	474 GE/m³	500

Quelle: jährliche Messung Biofilter, Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co KG

CO<sub>2</sub> Emissionen [t/a]

Emissionen				Einheit	CO <sub>2</sub> -Emissionen [t/a]		
	2020	2021	2022		2020	2021	2022
Diffuse Gasemissionen [CH4 t/a)	346,3	330,72	318, 78	CO <sub>2</sub> t/a	8.657,58	8.268,01	7 969,73
Gasfackel [CH4 t/a]	82,8	70,16	45,04*	CO <sub>2</sub> t/a	349	293	188*
Erdgas [CO <sub>2</sub> t/a]	22,60	26,43	9,81	CO <sub>2</sub> t/a	22,60	26,43	9,81
Verkehr [CO <sub>2</sub> t/a]	3.141	3210	3.478	CO <sub>2</sub> t/a	3.141	3.211	3.478
Arbeitsmaschinen [CO <sub>2</sub> t/a]	682,14	708,42	642,77	CO <sub>2</sub> t/a	682,12	708,42	642,77

<sup>\*</sup>Einbau neuer Messsensoren

Sickerwasser Deponie [kg/a]

Emissionen Deponie [kg/a]	Grenzwert EG-PRTR-V* [kg/a]	Deponie Nord 2022 [kg/a]	Deponie Mitte 2022 [kg/a]
Gesamtstickstoff	50.000	1 822	308,94
Cd	5	0,005	0,003
Cr	50	1,025	0,921
Cu	50	1,361	0,368
Hg	1	0,005	0,001
Ni	20	0,959	0,286
Pb	20	0,114	0,033
Zn	100	1,158	0,941
Chlorid	2.000.000	4.682	1.498

<sup>\*</sup> EG-PRTR-V = EU-Verordnung zum europäischen Schadstoffregister

# Bezugsgrößen

	Einheit	Bezugsgröße
Strom Anlage	kWh/t Output MBA	60.414
Strom Umladestation/Deponie	kWh/Mitarbeiter	179
Strom Büro	kWh/Mitarbeiter	57
Strom gesamt	t Output gesamt	20.4347
Brauchwasser	m³/t Output MBA	60.414
Trinkwasser / Abwasser	m³/t Output gesamt	204.347
Erdgas	kWh/MA Oberpullendorf Sammlung	19
Fernwärme	kWh/MA Oberpullendorf Büro	57
gefährliche und nicht gef. Abfälle	kg/MA gesamt	296



Input	Einheit	Wert
Strom	MWh	3.473
Erdgas (Heizung)	Nm³	3.610
Fernwärme (Heizung)	kWh	481.000
Diesel	I	1.326.713
Brauchwasser	m³	10.822
Trinkwasser	m³	7.333

### **Abfallbehandlung**

- Mech.-biologische Abfallbehandlung
- Kompostplätze
- Deponie

# Systemabfuhr

- Restmüll
- Altglas und Altmetalle
- Gelber Sack
- Papier
- Biogene Abfälle

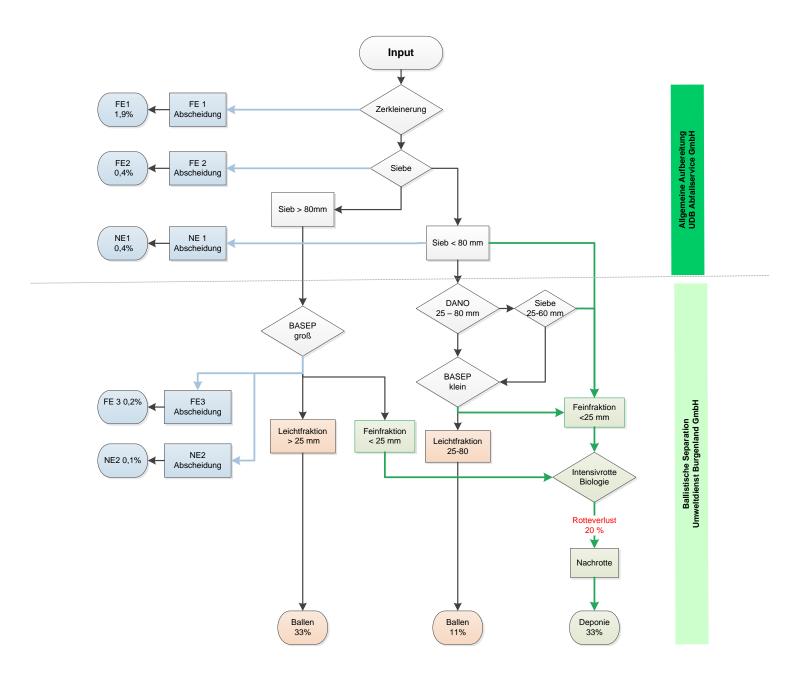
# **Hol-/Bringsystem**

- Sperrmüll
- Altstoffe
- Problemstoffe
- Elektroaltgeräte
- Sonst. Abfälle
- Bauschutt

Output	Einheit	Wert
Stromerzeugung	MWh	1.074
Abwasser	Nm³	15.959
Nicht gefährliche Abfälle Abfallersterzeuger	to	11.818
Gefährlich Abfälle Abfallersterzeuger	to	38.820
Emission CO <sub>2</sub> <sup>4</sup>	to	782
Emission CO <sub>2</sub> , Lkw <sup>5</sup>	to	3.478

 $<sup>^{\</sup>rm 4}$  Heizung, Fahrzeuge (<3,5t), Arbeitsmaschinen  $^{\rm 5}$  Emissionen Lkw

#### MBA-Stoffströme





#### Stoffströme - Wertstoffe aus der getrennten Sammlung

Sortenrein gesammelte oder gelieferte Abfälle werden gemäß dem Reinheitsgrad einer Nachbearbeitung oder dem Sekundärrohstoffmarkt zugeführt. Jeder einzelne Bürger kann durch Trenndisziplin einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten. Aus Abfällen entstehen Sekundärrohstoffe, die wiederum einen wesentlichen Beitrag an der Ressourcenschonung haben. Bei Abfällen wie Eisenschrott, Papier, Kunststoffabfälle oder Altspeisefett gibt es bereits langjährig etablierte Recyclingschienen.

#### Exemplarisch:





#### Bilanz realisierte Projekte

#### Erster Ressourcenpark Heiligenkreuz im Burgenland in Betrieb

Mit der Errichtung des landesweit ersten Regionalen Ressourcenparks für neun Gemeinden, realisiert die Unternehmensgruppe BMV/UDB den Standard der getrennten Altstoffsammlung auf einer ganz neuen Ebene. Die Komplexität der getrennten Sammlung Altstoffen verlangt eine entsprechende von Infrastruktur für höhere Trennschärfe und bessere Vermarktung sortenreiner Altstoffe. Dafür wird bauseits auch großzügig vorgesorgt. Sammelraum für Altstoffe mit einer Fläche von 170 m², der für mehr als 30 Sammelboxen ausreicht wurde errichtet. Für sortenreine Altstoffe stehen demzufolge auch ausreichende Lagerkapazitäten (125 m²) zur Verfügung.

Die Kunden können sperrige Abfälle wie Sperrmüll, Altholz, Alteisen, Flachglas, Karton und Kunststoffe komfortabel im Freien in insgesamt sieben überdachte Container abwerfen. Die Container sind im Sägezahnprinzip angeordnet. Seit Herbst 2020 wird der moderne Ressourcenpark von den Bürgern der neun Gemeinden mit ausreichend langen Öffnungszeiten sowie bestens geschultem Personal gut angenommen.







#### Photovoltaikausbau erreicht 1.600 kWp



Der Photovoltaikpark in Oberpullendorf wurde fertiggestellt und wird in den nächsten Wochen für die Eigennutzung bzw. Einspeisung ins Netz freigeschaltet. Mit dieser Ausbaustufe erhöht sich die installierte Leistung auf knapp 1.600 kWp.



#### Modernisierung Standort Großhöflein in der Schlussphase



In einem Zeitraum von fünf Jahren konnte die Modernisierung und Vergrößerung des Standortes trotz Corona-Krise und Lieferengpässen planmäßig umgesetzt werden.

Der bestehende Kompostplatz wurde um eine 4.400m² Nachrottefläche erweitert und gleichzeitig wurde eine Halle für die weitere Aufbereitung mit Windsichter und Siebanlage errichtet.

Die Entwässerung und Löschwasserversorgung entsprechen nun dem Stand der Technik.

Das Betriebsgebäude wurde großzügig mit Sozialräumen, Schwarz-, Weißbereichen bei den Umkleiden ausgestattet, um den zukünftigen Herausforderungen gewachsen zu sein. Das alte Bürogebäude wurde ordnungsgemäß rückgebaut und zu Parkplätzen umfunktioniert.

Mit zwei neuen Rundbogenhallen, erweiterten Lagerflächen und einer E-Ladeinfrastruktur wird der Umbau vervollständigt.

#### Erneuerung Analgentechnik in der Müllsplittinganlage in Oberpullendorf

Die fortschreitende, technologische Entwicklung erfordert eine Modernisierung der Anlage in Oberpullendorf.

Im ersten Schritt wurde der Schredder samt Förderbändern getauscht.

Im nächsten Jahr sollen die Trommelsiebe getauscht und die Anlagensteuerung schrittweise adaptiert werden.







#### CO<sub>2</sub> Reduktion in der Fahrzeugflotte

Der Umstieg auf E-Mobilität konnte bis dato bei Firmen-PKWs und unserem Kleintransporter umgesetzt werden. Weiters ist bis 2025 die Anschaffung von bis zu sieben alternativ betriebenen LKWs geplant. Im Rahmen eines Konsortiums wurden die dafür vorgesehenen möglichen Förderungen beantragt.



#### Umweltaspekte

In der nachstehenden Tabelle wurden Kriterien für die Bewertung der Wesentlichkeit von direkten und indirekten Umweltaspekte erfasst. Jeder Umweltaspekt wird auf Grund dieser Kriterien auf seine Wesentlichkeit geprüft und klassifiziert. Alle Kriterien werden mit einer Zahl zwischen 1 und 5 bewertet, wobei die Ziffer 5 eine sehr große und die Ziffer 1 eine sehr geringe Relevanz für das Unternehmen bedeutet. Die Ziffern der einzelnen Kriterien werden addiert und somit der Grad der Wesentlichkeit ermittelt.



Kriterien zur Ermittlung der Wesentlichkeit eines Umweltaspektes

Kriterien zur	<u>Ermittlung der W</u>	esei	ntiicnkeii	eines	Umweita	spektes			
Ursache/Quelle des Aspektes	direkter oder indirekter Umweltaspekt	Einheit bzw. Messgröße	geltendes Recht <sup>6</sup>	Auswirkung auf Grund der Menge/ Masse/ Häufigkeit des Umweltaspektes	Gefährdungspotential der regionalen und globalen Umwelt bei abnormalen Betriebsbedingungen und Störsituationen	Gefährdungspotential der reg. und globalen Umwelt bei normalen Betriebsbedingungen	Strenge der Anforderungen von Umweltbestimmungen (Legal Compliance)	Bedeutung des Umweltaspektes für MitarbeiterInnen und die interessierte Öffentlichkeit	Wesentlichkeit
Transport	gefährliche Abfälle	kg	ADR	3	4	5	5	5	22
Transport	Luftemissionen	CO <sup>2</sup>	StVO	5	2	4	5	5	21
Deponie/ MBA/ Kompostplatz	Bodenbelastung		DeponieV AWG	5	1	5	5	5	21
ges. Organisation	Schulung der MitarbeiterInnen	Std.		4	4	5	3	5	21
Nachhaltige Materialwirtschaft	E-Schrott, NSPO- Aufarbeitung, MBA, Metallrecycling, Kompostierung, etc.	kg	AWG U-Politik	5	1	4	5	5	20
Transport	Staub			4	3	4	3	5	19
Deponie*7	Störfalle (Brand, Gas, Sickerwasser)		DeponieV	2	2	5	5	5	19
Deponie*	Luftemissionen	CO <sup>2</sup> CH4	DeponieV	4	3	4	5	3	19
Deponie*	Nachsorge		DeponieV	3	1	5	5	5	19
MBA	Geruch		AWG IPPC	4	2	5	3	5	19
Deponie*	Staub, Windverfrachtungen		DeponieV	3	3	4	3	5	18
ges. Organisation	Notfallvorsorge			2	1	5	5	5	18
Deponie*	Altlasten		DeponieV	2	1	5	5	5	18
Transport	Lärm	db	StVO	4	2	2	4	5	17
ges. Organisation	Energieeinsatz	Wh		5	3	3	3	3	17
ges. Organisation	Öffentlichkeitsarbeit			3	1	5	2	5	16
Deponie*	Geruch		DeponieV	2	2	3	3	5	15
Kompostierung	Produktqualität		KompostV	3	1	3	5	3	15
Deponie/ MBA/ Kompostplatz	Bodenverbrauch	m²		5	2	2	3	3	15
ges. Organisation	Planungsgrundsätze		U-Politik	3	1	3	5	3	15
Kompostierung	Geruch		KompostV	3	1	4	2	5	15
MBA	Störfälle		AWG IPPC	2	1	3	3	5	14
Deponie*	Sickerwasser	m³	DeponieV WRG	2	1	5	5	1	14
ges. Organisation	Auswirkung auf Biodiversität			2	1	3	3	5	14
Transport	Auswahl der Subpartner, -frächter		LB	3	1	3	3	4	14
Kompostierung	Sickerwasser	m³	KompostV WRG	2	1	3	5	2	13
ges. Organisation	sonstiger Ressourcenverbrauch			3	2	3	2	3	13
MBA	Produktqualität		DeponieV	3	1	3	3	3	13
ges. Organisation	Abfälle	kg	AWG	1	1	2	5	1	10
ges. Organisation	Beschaffung		LB, Ök. B	3	1	1	1	4	10
Bürogebäude	häusliches Abwasser	m³	WRG	1	1	3	3	1	9
Deponie*	Erschütterungen		DeponieV	3	1	1	1	1	7

<sup>&</sup>lt;sup>6</sup> ADR-europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße, AWG – Abfallwirtschaftsgesetz, DeponieV - Deponie Verordnung, GewO – Gewerbeordnung, KompostV – Kompostverordnung; LB – Lieferantenbeurteilung; Ök.B.- ökologische Beschaffung; StVo – Straßenverkehrsordnung, U-Politik – Unternehmenspolitik, WRG - Wasserrechtsgesetz LDB Betreit est

<sup>&</sup>lt;sup>7</sup> Deponie: BMV Eigentümer, UDB Betreiber



# Umweltziele

# Ziele – Programm – Aktionsplan laufend, auszugsweise

Umwelt/ Qualität/ Energie	Ziel	Maßnahme	Kriterium	Termin	Status
U/Q	Erhöhung der recyclefähigen Abfallströme	Übernahme von > 50 verschiedenen Abfallfraktionen im Ressourcenpark Heiligenkreuz <sup>8</sup>	Reduktion Sperrmüllmenge im Ressourcenpark Heiligenkreuz um 50%	3. Q 2020	laufend
U/E	Steigerung der Eigenstromproduktion	Ausbau Photovoltaikanlagen	>30 % Eigenstrom- produktion >20 % Netzeinspeisung	4. Q 2022	erledigt
U	Effizienzsteigerung Ausfallsicherheit	AA: Schreddertausch	zwei Schredder mit Durchsatzvolumen 50t/h	1. Q 2023	erledigt
U/E	Wasserverbrauch, Heizkosten, Energie, senken	Neubau Bürogebäude Föllig – neue Armaturen, Luftwärmepumpen, Lichtkonzept, Photovoltaikausbau	Kein Flüssiggas 100% eingespart Verbessert Büroarbeitsplätze, mehr Tageslicht	3. Q 2022	erledigt
U/Q	Reduktion der Kunststoffteile im Kompost	Kompostierung: Siebanlage zur Störstoffentfernung	Erreichen der Qualität von max. 15 cm²/Liter Kompost	4. Q 2023	laufend
U/E	CO <sub>2</sub> -Reduktion bei Auto- Neuanschaffung	Austausch Diesel-Pkw gegen E-Auto	130g CO <sub>2</sub> /km senken	1.Q 2023	erledigt
U/Q/E	Effizienzsteigerung Qualitätsverbesserung der Durchsatzleistung Ausfallsicherheit	AA: Trommelsiebtausch gegen Spiralwellensieb	Reduktion Zeitaufwand der Reinigung um 25%	1. Q 2024	geplant
U	Reduktion von Abwässern in Oberpullendorf	Rückverrieselung Sickerwasser in der Rottehalle	Reduktion Abwässer 5%	2. Q 2024	geplant
U/E	CO <sub>2</sub> -Reduktion bei LKW- Neuanschaffung	Austausch Diesel-LKW gegen alternativ betriebene LKWs	gCO <sub>2</sub> /km Einsparung	1.Q 2025	geplant

<sup>&</sup>lt;sup>8</sup> Kernkompetenz der UDB Plus GmbH

# UDB WALLERS

#### Zertifikate

Qualität und Sicherheit genießen in der Umweltdienst Burgenland GmbH (UDB) höchste Priorität.

Seit der EMAS-Registrierung im Jahr 2002 verfügt die UDB über ein Qualitätsund Umweltmanagement-System, das den Erfordernissen ständig angepasst wird. Die jährliche Prüfung durch zugelassene Umweltgutachter garantiert unseren Stakeholdern beste Qualität bei der Dienstleistung und zuverlässige Abwicklung.

Das Umwelt- und Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001 und 14001 hat die UDB bereits im Jahr 2002 implementiert. Den Branchenstandard "Entsorgungsfachbetrieb" hält der UDB seit dem Jahr 2003. Es wird stets darauf geachtet, dass die einzelnen Dienstleistungen mit der höchstmöglichen Verlässlichkeit, Sauberkeit und Nachhaltigkeit erbracht werden. Die entsprechende Ausbildung des Personals und die strikte Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften werden bewertet und bei Bedarf angeglichen.

Mit den genannten Zertifikaten garantiert die UDB, dass alle Abfälle fachgerecht und gesetzeskonform gesammelt, behandelt und entsorgt werden. Die UDB handelt gemäß Abfallwirtschaftsgesetz und dessen Verordnungen, ebenso wie nach den geltenden Richtlinien und Übereinkommen der Europäischen Union.

Die Komplexität der unterschiedlichsten Gesetzesmaterien erfordert bereits heute ein Höchstmaß an Orientierungs- und Anpassungsfähigkeit. Für unsere Stakeholder leben wir diese Komplexität. Die genannten Managementsysteme unterstützen dabei und sind zum Wohle aller Interessierten ein tagtäglicher Wegweiser, um Qualität und Sicherheit aufrecht zu halten.











#### Gültigkeitserklärung

Der leitende und zeichnungsberechtigte EMAS-Umweltgutachter Ing. Johann Schröpfer der Umweltgutachterorganisation

> TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH, Franz-Grill-Str. 1, Arsenal, Objekt 2017, 1030 Wien (Registrierungssnummer AT-V-0003)

bestätigt, begutachtet zu haben, dass der Standort bzw. die gesamte Organisation, wie in der Umwelterklärung der Organisation

# Umweltdienst Burgenland GmbH (inkl. UDB Abfallservice GmbH und UDB Plus GmbH)

Rottwiese 65 A-7350 Oberpullendorf mit der Registriernummer AT-000437

angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009, in der Fassung EG VO 1505/2017 und 2026/2018 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation bzw. des Standorts ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Die Umweltgutachterorganisation TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH ist per Bescheid durch das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft für den 38.00 (NACE-Code) zugelassen:

Oberpullendorf, am 30.06.2023

TÜV

Landesgesellschaft Österreich Leitender und zeichnungsberechtigter Umweltgutachter der TUV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH Campus 21 Europaring A04301, 2345 Brunn am Gebirge

Die nächste Validierung der aktualisierten Umwelterklärung erfolgt 2024. Jährlich wird eine aktualisierte Umwelterklärung validiert.

2023w\_UDB\_Gültigkeitserklärung.docx

ZVD-30 Rev08 01/2012

Seite 1 von 1



#### Haben Sie Fragen?

KOORDINATION Managementbeauftragte Birgit Dobrovits-Steinbauer BSc. MSc. Telefon +43 (0)2612-42120-12	STANDORT OBERPULLENDORF Standortleiter Ing. Johann Prawits Telefon +43 (0)2612-42120-27 johann.prawits@udb.at
birgit.dobrovits@udb.at  STANDORT GROSSHÖFLEIN  Standortleiter Lorenz Moritz  Telefon +43 (0)2688-72102-912  lorenz.moritz@udb.at  STANDORT OBERWART	STANDORT GOLS Standortleiter Jürgen Exner Telefon +43 (0)2173-2220-967 juergen.exner@udb.at Ressourcenpark und Umladestation
Standortleiter Günter Löffler Telefon +43 (0)3352-38457-935 guenter.loeffler@udb.at	HEILIGENKREUZ organisatorisch dem Standort Oberwart unterstellt Telefon +43 (0)2612-42120-950



# WIR FREUEN UNS AUF IHR FEEDBACK!

Senden Sie uns Ihre Anmerkungen, Anregungen bzw. Kritik bitte per E-Mail:

E-Mail: office@udb.at

Bitte hinterlassen Sie uns in Ihrer Nachricht Ihren Namen, (Ihre Funktion, den Firmennamen) und die Kontaktdaten sowie Ihre Telefonnummer und E-Mail-Adresse, damit wir etwaige Fragen beantworten können.







www.udb.at

Rottwiese 65

7350 Oberpullendorf

Telefon: +43(0)2612-42120-0 Fax: +43(0)2612-42120-19

E-Mail: office@udb.at

#### Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Umweltdienst Burgenland GmbH, Rottwiese 65, 7350 Oberpullendorf Redaktion und Gestaltung: Birgit Dobrovits-Steinbauer BSc. MSc.